



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

Ein außergewöhnlicher Jazzclub

Der Türke Sedal Sardan leitet seit über 20 Jahren den Jazzclub „A-Trane“ in Berlin – einer der bekanntesten in der deutschen Hauptstadt. Sogar große Stars der Szene wie Herbie Hancock und Marcus Miller sind schon auf Sardans kleiner Bühne aufgetreten. Der deutsche Jazzmusiker Till Brönner hat hier seine Karriere begonnen und ist noch immer regelmäßig zu Gast.

Manuskript

SPRECHER:

Ein Türke mit einem Jazzclub in Berlin – das ist ziemlich **ungewöhnlich**.

SEDAL SARDAN (Jazzclubbetreiber):

Hier sind ... Die kulturinteressierten Menschen haben sowieso die **Angewohnheit**, die Musik leben zu lassen, und deswegen ist die Aufgabe hier um einiges leichter, genau die Situation zu **erschaffen**, die die Musik auch wirklich verdient hat oder braucht. Und in der Türkei ist das nicht [so]. Und deswegen bin ich froh, dass ich dann diesen Jazzclub nicht in der Türkei, sondern hier habe.

SPRECHER:

Fast täglich steht im Berliner „A-Trane“ eine andere Band auf der **Bühne**. Der Club ist für seine **intime** Atmosphäre bekannt – nur rund 200 Zuschauer haben hier Platz. Sedal Sardans Jazzclub ist eine **Institution** in der deutschen Hauptstadt.

SEDAL SARDAN:

Also, das ist natürlich das größte Glück eines jeden **Veranstalters**, wenn man seinen Ort als voll sieht. Wenn die Gäste kommen und [ich] auch die Freude in ihren Gesichtern sehe, dann macht mich das sehr glücklich.

SPRECHER:

Seit 1997 **betreibt** Sedal Sardan den Jazzclub.

SEDAL SARDAN:

Das ist da, wo ich jetzt auf der Bühne **'ne Ansage mache**, und ich weiß, dass ich da sehr nervös war.

SPRECHER:

Er ist stolz, dass hier auch schon die ganz großen Musiker der Jazzszene **aufgetreten** sind, zum Beispiel der US-amerikanische Jazzpianist Herbie Hancock.



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

SEDAL SARDAN:

Also, so Musiker wie Herbie Hancock oder Marcus Miller, die bei mir aufgetreten sind, das sind **einmalige** Geschichten. Weil die tun das, um diesen Club zu unterstützen. Das heißt, so ein **Support-Gedanke** ist [da] gerade in dem Augenblick, weil das ... Die waren auch mal unbekannt, jung, und wo haben sie angefangen? Wo haben sie sich **entfaltet**? Wo sind sie **groß geworden**? Nämlich in Clubs.

SPRECHER:

Ein **Stammgast** im A-Trane ist der deutsche **Trompeter** Till Brönner. Er hat seine **Karriere** hier begonnen und ist immer noch mit Sedal Sardan befreundet. Wann immer er kann, kommt er vorbei.

TILL BRÖNNER (Jazzmusiker):

Jazzclubbesitzer sind was ganz Besonderes. Sie sind eine eigene **Spezies**. Und vor allem deswegen, weil, wenn sie nicht gut sind, sind sie sofort weg und keiner spricht über sie. Bei Sedal geht das schon weit über 20, 25 Jahre **mittlerweile**, und wer das von sich behaupten kann, der muss einiges richtig gemacht haben.

SPRECHER:

Sedal Sardan kam mit 12 Jahren aus der Türkei nach Berlin. Den Jazz lernte er erst später zufällig bei einer Reise in seine Heimat kennen – und lieben. Er ist hier im Berliner Bezirk Charlottenburg **verwurzelt**, wo viele **einflussreiche** Kulturschaffende leben.

SPRECHER:

Im A-Trane sollen sich die Musiker nicht nur auf der Bühne wohlfühlen. Auch vor und nach den Konzerten kümmert sich Sedal Sardan um seine Gäste. Denn er ist nicht nur der Besitzer des A-Trane, er **ist** auch seine **gute Seele**.

*Autorinnen: Jana Oertel, Christine Klatt
Redaktion: Ingo Pickel*



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

Glossar

ungewöhnlich – nicht normal; anders als sonst

Angewohnheit, -en (f.) – etwas, das man immer wieder tut; die Routine

etwas erschaffen - etwas entstehen lassen; etwas produzieren

Bühne, -n (f.) – der Ort im Konzert und Theater, wo die Musiker oder Schauspieler stehen

intim – sehr persönlich; sehr privat

Institution, -en (f.) – hier: ein Ort, der schon lange sehr bekannt ist und gerne besucht wird

Veranstalter,- (m.) – jemand, der eine Veranstaltung (z. B. ein Fest, ein Konzert oder eine Demonstration) organisiert

etwas betreiben – hier: etwas führen; etwas leiten

eine Ansage machen – hier: etwas vor Publikum ankündigen oder mitteilen

auftreten – hier: ein Konzert geben; auf einer Bühne etwas vorführen

einmalig – hier: ganz besonders; so, dass es etwas nur einmal gibt

Support-Gedanke, -n (m.) – die Idee, jemanden zu unterstützen

sich entfalten – hier: sich entwickeln; seine Fähigkeiten entdecken

groß werden – hier: sehr bekannt und erfolgreich werden

Trompeter, -/Trompeterin, -nen – jemand, der ein bestimmtes Musikinstrument spielt, in das man Luft bläst (die Trompete)

Karriere, -n (f.) – der (erfolgreiche) berufliche Weg



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

Stammgast, Stammgäste (m.) – jemand, der immer wieder etwas (z. B. eine Kneipe, ein Restaurant, einen Club) als Gast besucht

Spezies,- (f.) – hier: die Art; die Sorte; ein besonderer Typ Mensch

mittlerweile – inzwischen; jetzt

verwurzelt – hier: so, dass man eine feste Bindung zu einem Ort hat

einflussreich – hier: so, dass man sehr bekannt ist und eine große Wirkung auf andere hat

die gute Seele sein – jemand, der dafür sorgt, dass alles ohne Probleme funktioniert